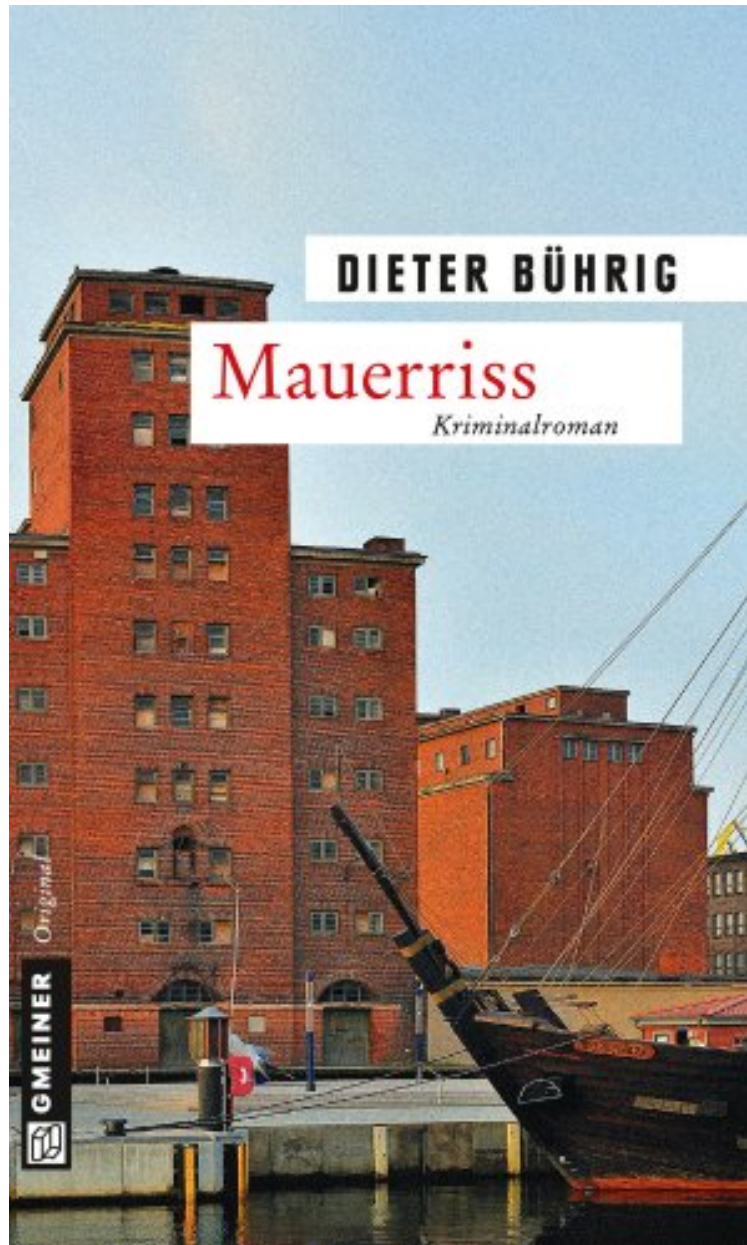


[Download pdf] Mauerriss: Kriminalroman (Zeitgeschichtliche Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Mauerriss: Kriminalroman (Zeitgeschichtliche Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Dieter Bhrig

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #642552 in eBooksVerffentlicht am: 2014-07-02Erscheinungsdatum:
2014-07-02File Name: B00KXVO7BE | File size: 59.Mb

Von Dieter Bhrig : Mauerriss: Kriminalroman (Zeitgeschichtliche Kriminalromane im GMEINER-Verlag)
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mauerriss:
Kriminalroman (Zeitgeschichtliche Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen
 Hilfreichste Kundenrezensionen
 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Interessanter Einblick in die Endphase der DDR, verpackt in eine nette Rahmenhandlung
 Von katze267
 Der Roman beginnt spektakulär 1979 mit einem Kunstraub in der DDR, wertvolle Gemälde werden als "Auftragsraub" der Regierung gestohlen. Dann geht es 10 Jahre später weiter, in der Endphase der DDR. Durch eine Panne vor 10 Jahren sind die damals geraubten Gemälde auf einer kleinen Insel in der Nähe von Wismar versteckt. Der Leser erfährt schnell, dass sie zur Devisenbeschaffung verplant waren und bekommt auch durch die "kalte Enteignung" der Antiquitätensammlung des Leuchtturmwärters einen Einblick in die damaligen Methoden. Gleichzeitig formiert sich Widerstand, in Wismar kommt es zu friedlichen Protesten, Pfarrer Laurentius, der Inselpfarrer, organisiert auch friedliche Proteste in seiner Kirche. Dort singt auch Dorisa, das Findelkind des Fährmanns. Zwischen Dorisa und dem angehenden Schriftsteller Christian, der noch mit Beate, Malerin und Tochter eines Zeitungsverlegers, verlobt ist, entsteht eine Liebesbeziehung. Zwischen der Suche nach den Gemälden, die auch zu brutalen Zwischenfällen führt, der Dreiecksbeziehung zwischen Christian, Beate und Dorisa und Einblicken in die damaligen Praktiken werden immer wieder Einblicke in die Entwicklung des Widerstandes ("Wir sind das Volk") gegeben, so dass eine lebendige Geschichte der letzten Monate der DDR entsteht. Der Roman endet auch folgerichtig mit der Öffnung der Grenzen. Wer politisch, besonders an der Endphase der DDR interessiert ist, eingebettet in eine nette Rahmenhandlung, für den ist der Roman unbedingt empfehlenswert, für denjenigen, der unbedingt einen spannenden Krimi oder sehr viel Romantik erwartet, vielleicht nicht ganz so.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ungewöhnlich, unterhaltsam, gut recherchiert
 Von Mondscheinleser
 1989, an der Ostseeküste: Staatlich angeordneter Bilderraub gegen Devisen, Menschen schmuggeln aus der DDR, Enteignung von Kunstbesitz, Verbote, Demonstrationen und Verhaftungen. Im Inneren der DDR brodelt es heftig... In diesem "Kriminalroman", der als solcher eher ungewöhnlich ist und nicht ins Schema passt (wie man es als Leser bei Herrn Bhrig schon gewohnt ist ;-)), treten ein Leuchtturmwärter, ein Pastor, ein Fischersohn, seine Verlobte, Tochter des Zeitungsverlegers "Ostsee-Zeitung", ein ungewöhnliches Gesangstalent und ein örtlicher Parteifunktionär und Schmuggler mit ihren unterschiedlichen Interessen auf und zeichnen so ein stimmiges und interessantes Bild von der DDR in ihren letzten Tagen. Mir hat das Buch wie schon die anderen vom Autor gut gefallen. Für Leser, die den Autor noch nicht kennen, empfehle ich eine Leseprobe, da der Erzählstil und auch die erzählten Geschichten nicht dem Gewöhnlichen entsprechen, was man sich von einem Kriminalroman erwartet. Ich hätte auch diesen Begriff anstelle des Verlags auch eher vermieden und es eher Gesellschaftsroman genannt. Das trifft den Inhalt nämlich meiner Meinung nach besser. Wenn man sich darauf einlässt, dass man nicht einfach die gewohnte 0815-Krimikost bekommt, kann man auf unterhaltsame Art und Weise viel Wissenswertes und Neues über die DDR und ihre Bewohner lernen. Daher kann ich das Buch auf jeden Fall weiterempfehlen.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende Unterhaltung
 Von mundolibris
 Der Klappentext: AM SCHEIDEWEG 1989: Die DDR hat abgewirtschaftet. Korrupte Funktionäre bereichern sich durch staatlichen Kunstraub und Enteignung privater Antiquitäten. Wahlfälschungen bringen das Fass zum Berlaufen. Wie soll es weitergehen? Das Regime will den realen Sozialismus reformieren, die Gegner fordern die Wiedervereinigung unter kapitalistischen Vorzeichen. Doch der junge Schriftsteller Christian träumt von einem dritten Weg, vom demokratischen Sozialismus. Und auch privat muss er eine Entscheidung treffen sich zwischen Beata und Dorisa entscheiden. Wem wird er folgen? Quelle: [.] Der Autor: Abitur in Hannover. Studium an der TU Berlin/Elektrotechnik und an der Hochschule für Musik Berlin/Diplom-Tonmeister. Mehrere Jahre als Tonmeister in Musikstudios und als Musikproduzent tätig. Dann Aufbaustudium an der Musikhochschule Lbeck/Musik für das Lehramt an Gymnasien. Unterrichtet in Musik und Physik. Als Leiter der Schulchore verantwortlich für eine überregional beachtete Chorarbeit. Zeitweise bildete er als Studienleiter Musikreferendare aus. In Büchern und Fachzeitschriften Publikationen zur Musikpädagogik sowie Chorarrangements. Promotion an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Seit 2010 Autor von Kriminal- und anderen Romanen. Mitglied im Verband Schriftsteller in SH, im Lbecker Autorenkreis und im Syndikat. Where Infos finden Sie unter: [.....] Quelle: [.....] Die Rezension: Mauerriss entführte mich in die Zeit des Mauerfalls. In die Zeit kurz nachdem ich meine Dienstzeit bei der Bundeswehr beendete. Es war die Zeit als wir beim Bund den Feind immer im Osten erwarteten. Dieter Bhrig ist es wunderbar gelungen, die Atmosphäre dieser Zeit einzufangen. Eine Zeit gegenseitigen Misstrauens und eine Zeit als die Menschen in der ehemaligen DDR aufstanden um sich ihre Freiheit zu erkämpfen. Wie immer schafft es der Autor in seiner Story die Musik einzubinden. Irgendeiner seiner Protagonisten hat immer mit Musik zu tun und immer lernt der geneigte Leser etwas hinzu was die Musik angeht. Für mich war das Buch wieder ein Erlebnis und es war wieder sehr lehrreich. Vieles was man aus dieser Zeit noch kennt, wurde einem erneut in Erinnerung gerufen und es bedrückte einen ebenso wie damals. Die Repressalien die dort an der Tagesordnung waren, erschienen im Buch so realistisch als sei es kein Buch, es war eher so als wäre man dabei, als wäre man selbst davon betroffen. Wie blick erscheinen die Figuren so real, dass man wirklich das Gefühl hat dass sie wie in einem Kinofilm vor einem ablaufen. Für mich sind das fast wie blick 5 von 5 Sternen.

Kurzbeschreibung 1989: Die DDR hat abgewirtschaftet. Korrupte Funktionäre bereichern sich durch staatlichen

Kunstraub und Enteignung privater Antiquitten. Wahlfälschungen bringen das Fass zum berlaufen. Wie soll es weitergehen? Das Regime will den realen Sozialismus reformieren, die Gegner fordern die Wiedervereinigung unter kapitalistischen Vorzeichen. Doch der junge Schriftsteller Christian trumt von einem dritten Weg, vom demokratischen Sozialismus. Und auch privat muss er eine Entscheidung treffen sich zwischen Beata und Dorisa entscheiden. Wem wird er folgen?

Kurzbeschreibung 1989: Die DDR hat abgewirtschaftet. Korrupte Funktionäre bereichern sich durch staatlichen Kunstraub und Enteignung privater Antiquitten. Wahlfälschungen bringen das Fass zum berlaufen. Wie soll es weitergehen? Das Regime will den realen Sozialismus reformieren, die Gegner fordern die Wiedervereinigung unter kapitalistischen Vorzeichen. Doch der junge Schriftsteller Christian trumt von einem dritten Weg, vom demokratischen Sozialismus. Und auch privat muss er eine Entscheidung treffen sich zwischen Beata und Dorisa entscheiden. Wem wird er folgen?

ber den Autor und weitere Mitwirkende: Abitur in Hannover. Studium an der TU Berlin/Elektrotechnik und an der Hochschule für Musik Berlin/Diplom-Tonmeister. Mehrere Jahre als Tonmeister in Musikstudios und als Musikproduzent tätig. Dann Aufbaustudium an der Musikhochschule Lbeck/Musik für das Lehramt an Gymnasien. Unterricht in Musik und Physik. Als Leiter der Schulchöre verantwortlich für eine überregional beachtete Chorarbeit. Zeitweise bildete er als Studienleiter Musikreferendare aus. In Büchern und Fachzeitschriften Publikationen zur Musikpädagogik sowie Chorarrangements. Promotion an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Seit 2010 Autor von Kriminal- und anderen Romanen. Mitglied im Verband Schriftsteller in SH, im Lbecker Autorenkreis und im Syndikat.